



# Protokollauszug

aus der  
2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 10.12.2003

---

öffentlich

**Top 10** **Schändung des Denkmals der Vertriebenen**  
**03/SVV/0887**  
**geändert beschlossen**

Die Vorlage wird durch den Stadtverordneten Bretz namens der Fraktion CDU eingebracht.

**Änderungsantrag:**

Der Stadtverordnete Dr. Scharfenberg beantragt namens der Fraktion PDS:

Der Beschlusstext erhält folgende Fassung:

Die Stadtverordnetenversammlung Potsdam verurteilt die Schändung des Denkmals der Vertriebenen.

Nach 4 Diskussionsrednern

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Wartenberg, Fraktion SPD, beantragt:

Schluss der Debatte.

**Ergänzungsantrag:**

Der Stadtverordnete Schüler namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Beschlusstext wie folgt zu ändern:

Die Stadtverordnetenversammlung Potsdam verurteilt die Schändung des Denkmals der Vertriebenen. Diese Tat ist kein legitimes Mittel der Meinungsäußerung und verunglimpft das Andenken an die Opfer von Vertreibung in aller Welt.

Diese **Ergänzung** wird durch den Stadtverordneten Friederich namens der Fraktion CDU **übernommen**.

Nachdem sich alle Fraktionen zum Beratungsgegenstand geäußert haben

**Abstimmung:**

Der Geschäftsordnungsantrag „Schluss der Debatte“ wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Abstimmung:**

Die von der Fraktion PDS beantragte Änderung wird

mit 18 Ja-Stimmen,  
bei 27 Nein-Stimmen **abgelehnt.**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung Potsdam verurteilt die Schändung des Denkmals der Vertriebenen. Diese Tat ist kein legitimes Mittel der Meinungsäußerung und verunglimpft das Andenken an die Opfer von Vertreibung in aller Welt.

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen,**  
bei 6 Gegenstimmen  
und zahlreichen Stimmenthaltungen.